



---

**Die Vorsitzendes des Ausschusses Vereins- und Kreisentwicklung (AVK), Christel Behmenburg, hat alle Vereine noch einmal auf den Termin zur Meldung des Ansprechpartners „Prävention sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche hingewiesen. Den Vereinen wurde noch einmal mitgeteilt:**

Sehr geehrte Vereinsvorsitzende,  
sehr geehrte Verantwortliche der Fußball- und Leichtathletikabteilungen,

in der E-Mail vom 16. Juni 2023 hat unser Kreisvorsitzender Willy Westphal auf die Dringlichkeit zum Thema: Prävention sexualisierter Gewalt, besonders gegen Kinder und Jugendliche hingewiesen und um Rückmeldung mindestens eines Ansprechpartners\*in pro Verein bis **Sonntag, den 15.07.2023** gebeten.

Vielen Dank an alle Vereine, die bis jetzt dieser Aufforderung nachgekommen sind!

Leider stehen noch Rückmeldungen aus und darum möchte ich Sie an die Einhaltung der Rückmeldefrist erinnern.

Ich möchte nochmals dringlich darauf aufmerksam machen, dass mit dem Beschluss des Jugendtages der Sportjugend NRW am 3.11.2022 sowie der Mitgliederversammlung des LSB NRW am 25.02.2023 die Mitgliedsorganisationen sich verpflichtet haben, bis zum 31.12.2024 ein Schutzkonzept vorzulegen. Gleiches gilt für Vereine, die durch Weiterleitung Kinder- und Jugendförderplanmittel erhalten. Die Mitglieder des Landessportbundes NRW, die bis zum 31. Dezember 2024 kein Schutzkonzept im Sinne des Landeskinderschutzgesetzes beschlossen haben, werden ab dem 01. Januar 2025 von jeglicher finanziellen Förderung durch den LSB NRW ausgeschlossen. Das gilt im Falle einer Weiterleitung von KJFP-Mitteln auch für die Weiterleitungsempfänger.

Zu dem wichtigen Thema Prävention sexualisierter Gewalt haben der FLVW Kreis Ahaus-Coesfeld und der KSB Coesfeld eine Partnerschaft geschlossen. Mit Marie-Louise Gausling als Präventionsbeauftragter des KSB steht uns eine sachkundige Mitarbeiterin als Ansprechpartnerin für alle Vereine aus den Kreisen Coesfeld und Borken zur Verfügung. Hieran können sich gerne alle Vereinsverantwortlichen wenden, die Fragen zur Erstellung eines Schutzkonzepts und weiteren Maßnahmen und Vorgehensweisen haben.

**Kontaktdaten von Marie-Louise Gausling, Geschäftsführung KSB Coesfeld, Referentin Prävention sexualisierter Gewalt**

- 02541 8005884
- E-mail: [Marie-Louise.Gausling@ksb-coesfeld.de](mailto:Marie-Louise.Gausling@ksb-coesfeld.de)

Vorabinformationen können gerne auch auf der Internetseite des LSB NRW (<https://www.lsb.nrw/unsere-themen/gegen-sexualisierte-gewalt-im-sport>) und des KSB Coesfeld (<https://www.ksb-coesfeld.de/themen/praevention-sexualisierter-gewalt>) eingeholt werden.

Als Ansprechpartner bzgl. Prävention sexualisierter Gewalt stehen Ihnen natürlich auch weiterhin die Vorsitzende des AVK unseres Fußballkreises Christel Behmenburg oder unser Kreisvorsitzender Willy Westphal zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Internetseite unseres Kreises.

Mit den aufgezeigten Maßnahmen möchten wir zur Enttabuisierung des Themas "Prävention sexualisierter Gewalt" beitragen und unterstützen damit die Kampagne: "Schweigen schützt den Falschen"!

Machen Sie sich mit uns auf den Weg!

Mit sportlichen Grüßen,

Christel Behmenburg

Vorsitzende Ausschuss  
für Kreis- und Vereinsentwicklung  
Kreis Ahaus/Coesfeld  
Christel Behmenburg  
Ludwig-Uhland-Str. 15  
59348 Lüdinghausen  
Tel.: 02591 6955  
Handy: 0173 53 888 13  
Email: [christel.behmenburg@flvw.de](mailto:christel.behmenburg@flvw.de)